



# Coaching im Kinderfussball

---

Vor allem pädagogische Aufgaben

–

Individuum steht im Vordergrund

---



# Pädagogische Hinweise

---

- Positive Atmosphäre schaffen
  - Kinder brauchen Anerkennung
  - Kinder individuell ansprechen
  - Rückmeldungen geben
  - Auch außerhalb etwas gemeinsam erleben
  - Fordern und Fördern
  - Loben
  - Kinder lernen aus Fehlern – erlaubt!!
  - Zeit und Geduld haben im Lernprozess
-



# Verhaltensgrundsätze

---

- Psychologisch einfühlsam sein  
„Behandle andere so, wie Du behandelt werden willst“
  
  - Pädagogisch verantwortungsvoll sein  
„Wie verhalte ich mich anderen gegenüber?“
-



# Nachwuchsspieler sollen...

---

- Spielen, Spaß haben
  - Lernen (Lernbereitschaft, Wille, Einsatz)
  - sich ins Team einordnen
  - Anerkennung bekommen, jeder ist wichtig!!
  - Korrekt behandelt werden
  - Gefördert und gefordert werden, d.h. ein anspruchsvolles und herausforderndes Training haben
-



# Nachwuchsspieler sollen...

---

- ❑ Eigenverantwortung für ihre Leistung und ihr Verhalten haben, selbständig sein
  - ❑ Regeln einhalten
  - ❑ Individuell angesprochen werden
  - ❑ Ohne Angst vor Versagen spielen können – Fehler machen dürfen/müssen
- Selbstbewusst spielen = Psychisch stabil
-



# Trainer sollen...

---

- Stärkenorientiert sein
  - Ausbildungsorientiert arbeiten – Ergebnis zweitrangig
  - Vorbild sein – auf dem Platz und außerhalb
  - Gefühle vermitteln
  - Positiv denken und arbeiten (keine Nicht-Sätze!!)
  - Kindern Verantwortung geben, z.B. Kapitän wechseln
-



## Trainer sollen...

---

- Veränderungen vornehmen
  - Sich selbst nicht so wichtig nehmen – Kinder stehen im Vordergrund
  - Rückmeldung (Feedback) geben, aber auch auf Rückmeldungen der Kinder achten
  - Erklärungen geben und Lösungen anbieten
  - Einfache Sprache finden
-



# Trainer sollen...

---

- Motivieren durch positives Bekräftigen, Loben
  - Gegenseitiges Vertrauen aufbauen
  - Die Kinder fordern durch Leistungsvergleiche – Wettbewerbe
  - Tadeln
  - Begeisterung, Freude vorleben
-



## Trainer sollen...

---

- Fehler zulassen – Korrektur in Form von Verbesserungsvorschlägen und Vorzeigen
  - Zeit und Geduld haben
  - Sich fortbilden
  
  - Spieler individuell verbessern***
-

# Anforderungsprofil Trainer



**Anforderungsprofil an einen Kindertrainer im Fußball (aus Buch 1, Seite 132; nach einer Idee aus „Tipps für Kinderfußball“ von Bischops & Gerhards, 1995, Seite 31).**



# Motivation in der Praxis

---

- Abwechslungsreiche Übungsauswahl
  - Gelegentliche Auflockerung
  - Übungen erklären und vorzeigen
  - Positive Wortwahl – Sagen, **wie** es geht und nicht, wie es nicht geht!!!
  - Freudvoller Abschluss des Trainings (Elferschießen, Lattenschießen...)
-



# Motivation in der Praxis

---

- Positive Körpersprache
  
  - Feedback – Regeln:
    - Verhalten beschreiben, dann kritisieren
    - Verbesserungsvorschläge machen
    - Niemals verletzen oder beleidigen
    - Immer mit etwas Positivem aufhören
-



# Motivation in der Praxis

---

- Bei der Vorbereitung auf ein Match:
  - Zuerst Offensive, dann Defensive
  - Zuerst auf das eigene Spiel eingehen, danach auf den Gegner

„Erwisch ihn, wenn er es gut macht“

„Ein Lächeln wirkt oft Wunder“

---



# Coaching

---

„Coaching setzt das Potential eines Menschen frei, um seine eigene Leistung zu maximieren“

(John Whitcomb)

---



# Coachen = ein Team führen und formen

---

- Stärken der Spieler erkennen – im Kinderfußball verschiedene Positionen spielen lassen
  - Mischung finden (Egoisten? Bsp. Ronaldo)
  - Teamentwicklung – Teamgeist fördern
  - Kapitän wechseln (Rechte, aber auch Pflichten)
  - Keine Angst erzeugen auch in Drucksituationen
-



# Coachen = ein Team führen und formen

---

- ❑ Sachliche und fachliche Beziehungsebene herstellen (Nicht gleich alles persönlich nehmen)
  - ❑ Ziele und Aufgaben setzen und klar formulieren  
– klare Regeln
  - ❑ Spieler stehen im Mittelpunkt – im Erfolg, aber auch bei Misserfolg
-



# Coaching - Ziel

---

Von der Außenlenkung zur Innenlenkung

–

Das Team soll sich auf dem Platz selbst  
coachen und lenken können!!

---



# WK – Coaching

---

## Vor dem Spiel

Matchvorbereitung

## Während des Spieles

- Aufmuntern
  - Anfeuern
  - Konstruktive Kritik
  - Keine negativen Äußerungen gegenüber Spielern, Trainern, Schiri, ...
-



# WK – Coaching Halbzeitbesprechung

- Warten, beruhigen
  - Anweisungen 2. Halbzeit
  - Emotionale Einstellung
-



## WK – Coaching nach dem Spiel

---

- Was war gut gemacht?
  - Was geht besser?
  - Wie war die Leistung?
  - Wie war das Ergebnis?
  - Was nehmen wir mit fürs Training?
-